

Filzbezug mit Pompons

Material

Holzbügel; ca. 10 cm Volumenvlies, 140 cm breit, 2 cm dick; ca. 15 cm naturweißer Woll-Walkfilz, 140 cm breit; ca. 50 cm zartlila Pompon-Borte; passendes Nähgarn. Außerdem: Schere, Lineal, Maßband, Nähnadel, Reihgarn.

Bügel wattieren

1. Bügellänge und Bügelumfang (zweimal Höhe und Breite) ausmessen und mit diesen Maßen plus rundherum 1 cm Zugabe einen Streifen aus Volumenvlies zuschneiden.
2. Für den Haken in den Streifen mittig ein kleines Loch schneiden und den Streifen auf den Bügel stecken.
3. Die untere lange Naht und die Enden jeweils von Hand mit Überwendlichstichen zunähen, dabei stoßen die Schnittkanten aneinander. Der Vliesbezug sollte fest am Bügel anliegen.

Bezug und Borte zuschneiden

Der Bezug wird aus zwei Schläuchen gefertigt, die in der Bügelmitte mit einer Naht verbunden werden. Dafür zunächst den Bügelumfang (= Streifenbreite) und die halbe Bügellänge (= Streifenlänge) ausmessen. Mit diesen Maßen plus rundherum 1 cm Nahtzugabe zwei Streifen aus Walkfilz zuschneiden. Von der Pompon-Borte zwei entsprechend lange Stücke abschneiden.

Nähen

1. Die Streifen jeweils der Länge nach zur Hälfte legen, rechts auf rechts, und die Pomponborte an den offenen Längskanten dazwischenlegen, sodass die Pompons innen liegen, festheften. Dann an den Längskanten zum Schlauch zusammensteppen, dabei die Pompon-Borte mitfassen.
2. Die Schläuche wenden und jeweils von den Bügelenden her bis zur Mitte aufziehen. Dafür die Nahtzugabe eines Schlauchs vom Haken aus oben mittig einschneiden und von Hand rundherum mit Überwendlichstichen am Vlies annähen. Die Nahtzugabe der anderen Seite nach innen einschlagen und auf der unteren Nahtzugabe festnähen. An den Enden die Nahtzugaben einschlagen und von Hand im Bruch einen Reihfaden einziehen, zusammenziehen und den Faden vernähen.
3. An der unteren Seite des Bügels den Bezug von Hand im Schatten der Naht am Vlies annähen.

4. Für die Schleife einen ca. 1 cm breiten Streifen zuschneiden, die Länge richtet sich nach der Schleifengröße. Am besten länger lassen, am Haken eine Schleife binden, die Größe ausprobieren und dann die Enden abschneiden. Am Knoten am Bezug annähen.

Geraffter Seidenbezug

Material

Holzbügel; ca. 10 cm Volumenvlies, 140 cm breit, 2 cm dick; ca. 15 cm hellgrüner Seidentaft, 130 cm breit; 1 Perl mutt-Schmuckknopf, 20 mm Ø; passendes Nähgarn. Außerdem: Schere, Bleistift, Lineal, Maßband, Nähnadel, Reihgarn.

Bügel wattieren

siehe Filzbezug mit Pompons (oben)

Bezug und Rosette zuschneiden

Der Bügelbezug wird aus zwei gerafften Schläuchen gefertigt, die in der Bügelmitte mit einer Naht verbunden werden. Dafür zunächst den Bügelumfang (= Streifenbreite) und die Bügellänge minus 5 cm (= Streifenlänge) ausmessen. Mit diesen Maßen plus rundherum 1 cm Nahtzugabe zwei Streifen aus Seidenstoff zuschneiden. Für die Rosette einen 19 cm langen und 6 cm breiten Streifen zuschneiden (inkl. rundherum 1 cm Nahtzugabe).

Nähen

1. Die Längskanten der Stoffstreifen jeweils auf die halbe Bügellänge plus Nahtzugabe einreihen. Dann die Streifen jeweils der Länge nach zur Hälfte legen, rechts auf rechts, und an den Längskanten zum Schlauch zusammensteppen.
2. Die Schläuche wenden und wie beim Filzbezug beschrieben weiterarbeiten (Nähen, Punkt 2 und 3).
3. Für die Rosette den Streifen der Länge nach zur Hälfte legen, links auf links, vorbügeln, auseinanderfalten und an den kurzen Seiten zum Ring zusammennähen. Wieder falten, die Schnittkante rundherum von Hand einreihen, zusammenziehen, den Faden vernähen. Die Rosette mit Knopf mittig auf dem Bügel annähen.